

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 27. Mai 1922, nachm. 6 Uhr.

Werke von Franz Liszt

(1811—1886):

1. Fantasie und Fuge für Orgel über B-A-C-H.

2. „Kyrie“ für Chor mit Orgel aus der „Missa choralis“.

Kyrie eleison!
Christe eleison!
Kyrie eleison!

Herr, erbarme dich!
Christe, erbarme dich!
Herr, erbarme dich!

3. Psalm 137 für eine Singstimme, Knabenchor, Violine, Harfe und Orgel.

An den Wassern zu Babylon saßen wir und weinten, wenn wir an Zion gedachten. Unsere Harfen hingen wir an die Weiden, die darinnen sind. Denn daselbst hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und in unserem Heulen fröhlich sein: „Des Zions Sieder singet uns doch eins!“

Wie sollten wir im fremden Lande das Lied des Herrn singen?
Jerusalem!

Jerusalem! Vergeß ich dein, so werde meiner Rechten vergessen!
Meine Zunge verdorre, wenn ich deiner vergesse! Jerusalem!

4. Gemeinsamer Gesang:

Mel.: Alle Menschen müssen —

O Jerusalem, du schöne,
Ach wie helle glänzt du!
Ach wie lieblich Lobgetöne
Höret man in sanfter Ruh!
O der großen Freud und Wonne!
Jetztund gehet auf die Sonne,
Jetztund gehet an der Tag,
Der kein Ende nehmen mag.

J. G. Albinus.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. „Benedictus“ für Violine und Orgel aus der Ungarischen Krönungsmesse.

Bitte wenden!

6. „Gloria“ für Chor mit Orgel aus der „Missa choralis“.

Gloria in excelsis Deo, et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te, gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine Deus, rex coelestis, Deus pater omnipotens, Domine, fili unigenite, Jesu Christe, Domine Deus, agnus dei, filius patris, qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram. Qui sedes ad dexteram patris, miserere nobis. Quoniam tu solus sanctus, tu solus dominus, tu solus altissimus, Jesu Christe, cum sancto spiritu in gloria Dei patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen, welche guten Willens sind. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir verherrlichen dich, wir sagen dir Dank wegen deiner großen Herrlichkeit. Herr Gott, himmlischer König, allmächtiger Vater, Herr, des Vaters eingeborner Sohn, Jesus Christus, Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du trägst die Sünden der Welt, nimm auf unser Flehen. Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser. Weil du allein heilig, du allein der Herr, du allein der Höchste bist, Jesus Christus, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Frau Kammerfängerin Franziska Bender-Schäfer (Alt),
Herr Konzertmeister Prof. Rudolf Bärtich (Violine),
Herr Kammermusikus Arthur Gottschalk (Harfe).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: „Auf, zu psallieren im frohen Choral!“ v. Max Bruch.

Heute in acht Tagen 5 Uhr in der Vesper: „Erschallet, ihr Lieder!“, Pfingstkantate für Chor, Solostimmen, Orchester und Orgel v. Seb. Bach.

Neuaufnahme i. d. Kreuzchor. Die Anmeldungen für Ostern 1923 müssen bereits jetzt bewirkt werden. Prüfungen jeden Donnerstag 3 Uhr in der Aula des Kreuzgymnasiums. (Außer in den Ferien.)